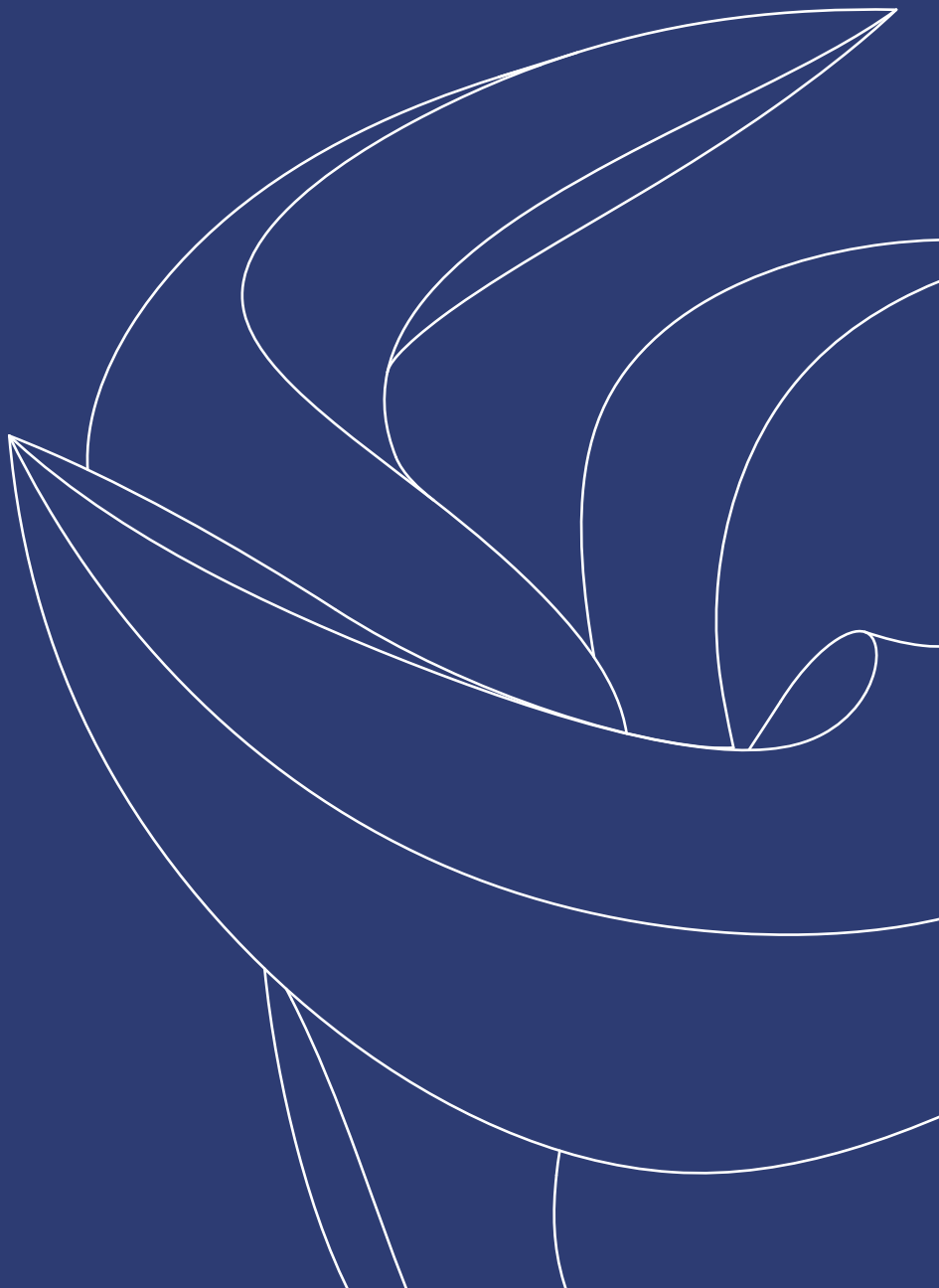


loom



impressum

HfG
Hochschule für Gestaltung
Schwäbisch Gmünd

Studierende:
Zhenyuan Liu
Niclas Rolke

2-dimensionales Gestalten
2. Semester PG

Betreuender:
Torsten Lassen

blau
violett
RAL
5002

inhalt

01		04		07	
Aufgabe	6	Rendering	42	Fazit	56
02		05		08	
Recherche	8	Modellbau	48	Anwendung	58
03		06		09	
Formfindung	22	Fotografie	50	Quellen	60

aufgabe

Licht – Form –
Farbe – Wirkung

Aufgabe ist die Entwicklung eines Körpers in Beziehung zu einer Farbe des tertiären Farbkreises. Analyse des Körpers und seiner Eigenschaft bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen. (Einteilung / Lichteinstellung! in fünf Uhrzeiten – 6 Uhr, 9 Uhr, 12 Uhr, 15 Uhr, 18 Uhr mit den daraus resultierenden Licht-Einfallswinkeln d.h. in 45-Grad Schritten.)

Im ersten Schritt Erarbeitung der Form mit Hilfe einer linearen / grafischen Darstellung (Skizzen) des Körpers. Im zweiten Schritt erfolgt die Präzisierung der Form mit Hilfe eines Rendering-Programms. Analyse dieser Darstellung auf ihre Qualität und gegebenenfalls einer Überarbeitung mit einem PC-Programm (Photoshop).

Ausführung eines realen Modells mittels 3D-Druck. Darstellung der Licht-Schatten-Wirkung des Körpers wieder in den fünf Uhrzeiten in fotografischer Umsetzung. Als Fazit – Analyse der Form im Vergleich Rendering zur Fotografie.

recherche:

umgebung

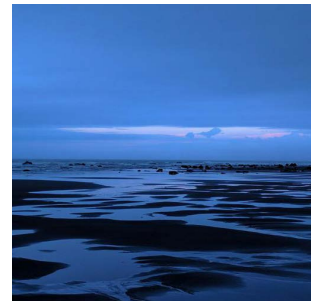
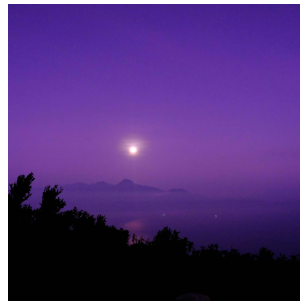
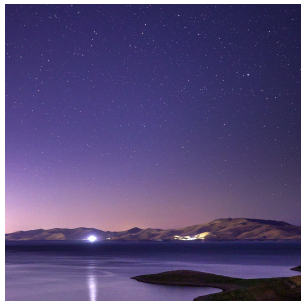
Blau-Violett erscheint in der Natur vor allem während der Dämmerung. Zwischen Tag und Nacht entstehen sanfte Übergänge am Himmel, die eine ruhige und atmosphärische Stimmung erzeugen. Konturen werden weicher und die Landschaft

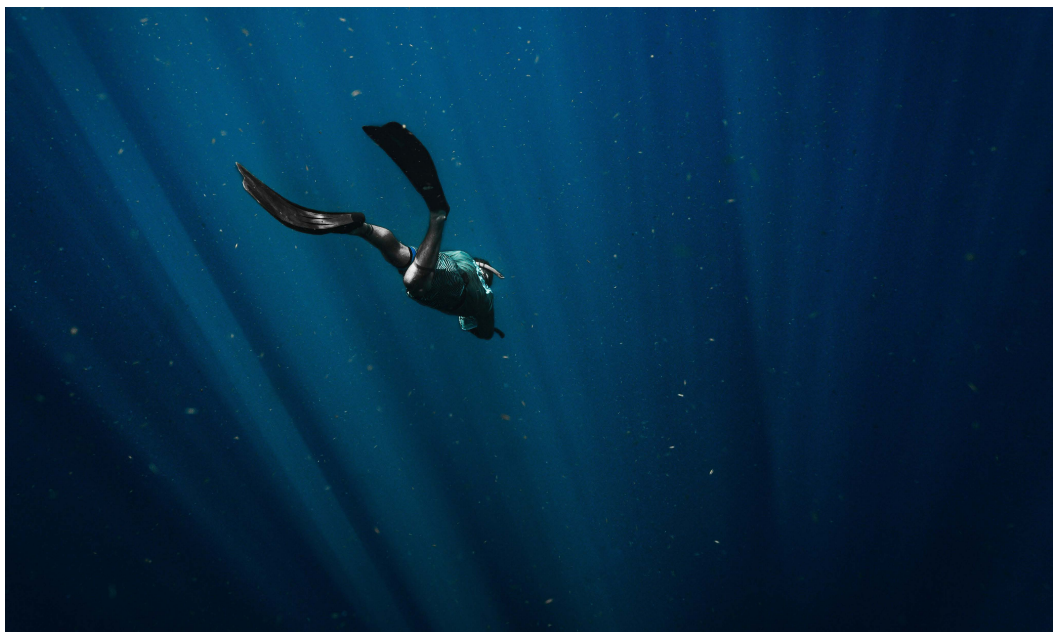
wirkt weit, still und beinahe grenzenlos. Auch über dem Meer lässt sich Blau-Violett häufig beobachten.

Besonders in den Tiefen des Ozeans ist diese Farbe zu erkennen.

Blau-Violett steht für Ruhe, Weite und Distanz. Die Far-

be verbindet Himmel, Meer und Landschaft zu einem harmonischen Gesamtbild und vermittelt ein Gefühl von Stille und Offenheit. Da sie meist nur für kurze Zeit sichtbar ist, wirkt sie besonders intensiv und bleibt lange in Erinnerung.



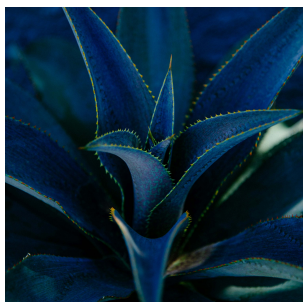
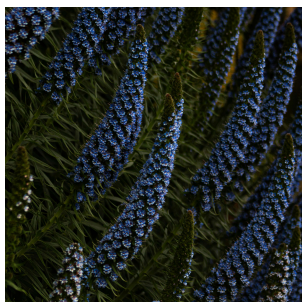
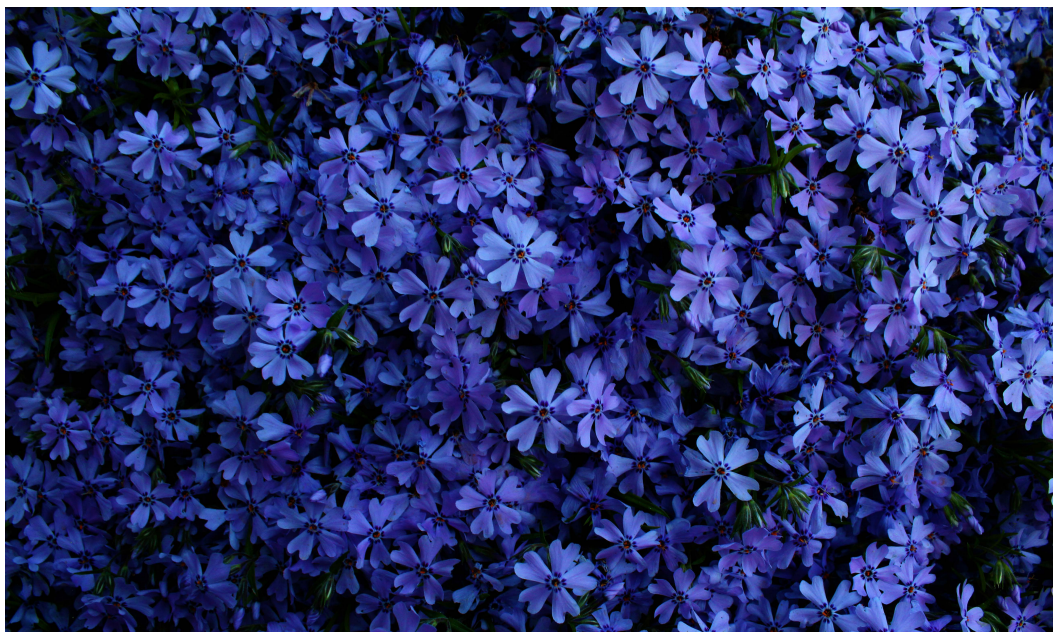


recherche:

pflanzen

Blau-Violett kommt in der Pflanzenwelt vor allem bei Blüten, Beeren und einzelnen Blättern vor. Die Farbe entsteht durch natürliche Pflanzenfarbstoffe. Dadurch wirken viele der Pflanzen lebendig. Besonders Lavendel, Iris oder verschiedene

Distelarten zeigen charakteristische Blau-Violett-Töne. Im Zusammenspiel mit Grün entsteht ein ausgewogener Kontrast, der Blau-Violett gleichzeitig natürlich, ruhig und ausdrucksstark erscheinen lässt.

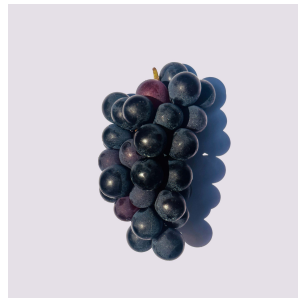


recherche:

lebensmittel

Blau-Violett kommt bei Lebensmitteln vergleichsweise selten vor und fällt dadurch besonders auf. Typische Beispiele sind Blaubeeren, Brombeeren, Weintrauben oder Pflaumen. Diese Lebensmittel sind für ihren intensiven Geschmack

bekannt. Zudem färben Blaubeeren auch intensiv ab. Durch den Kontrast zu den grünen Blättern wirkt Blau-Violett besonders kraftvoll und hebt die natürliche Struktur sowie die Oberflächen der Früchte deutlich hervor.





recherche:

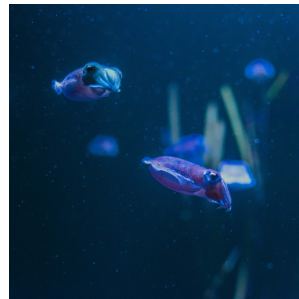
tierwelt

Vor allem Meeresbewohner wie Quallen, Oktopusse und einige Fischarten zeigen blauviolette Farbtöne.

Die Färbung dient häufig der Tarnung, der Kommunikation oder dem Schutz vor den natürlichen Fressfeinden. Im Wasser verändert sich

das Licht mit zunehmender Tiefe, wodurch diese Farben harmonisch mit der Umgebung verschmelzen.

So wirkt unsere Farbe Blau-Violett geheimnisvoll und ruhig und unterstreicht die besondere Atmosphäre der Unterwasserwelt





recherche:

einrichtung

Blau-Violett wird im Interior Design gezielt eingesetzt, um eine ruhige und elegante Atmosphäre zu schaffen. Die Farbe findet sich häufig bei Wandgestaltungen, Textilien, Möbeln oder dekorativen Elementen. Blau-Violett vermittelt Ruhe,

Tiefe und Konzentration und eignet sich besonders für Wohn- und Ruheräume. Gleichzeitig verleiht die Farbe einem Raum eine hochwertige und moderne Ausstrahlung, ohne dabei aufdringlich zu wirken.

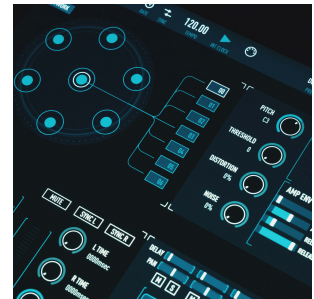
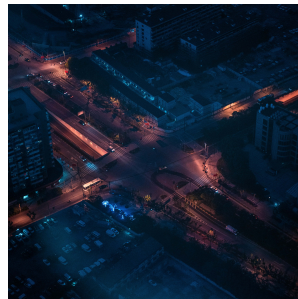


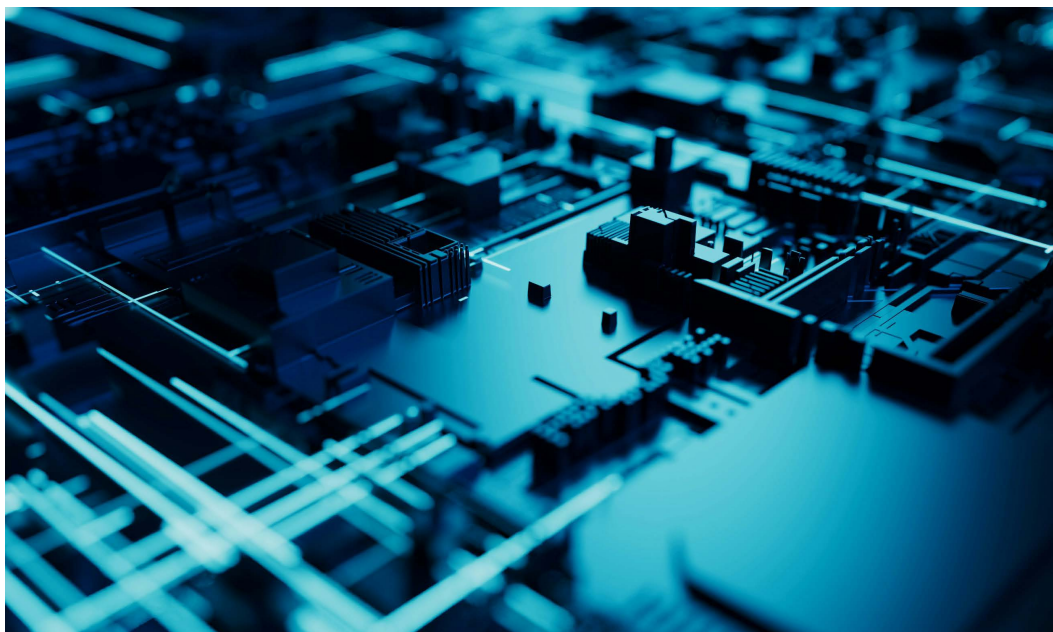
recherche:

technologie

Blau-Violett wird im technologischen Bereich häufig eingesetzt, um Präzision, Innovation und Zukunftsorientierung zu vermitteln. Die Farbe erscheint auf digitalen Benutzeroberflächen, LED-Beleuchtungen, Displays sowie in

der Produktdesignszenierung moderner Technologien. Durch ihren kühlen Charakter wirkt sie klar, technisch und hochwertig. Besonders in Kombination mit dunklen Hintergründen verbessert Blau-Violett die visuelle Wahrnehmung.





zusammenfassung recherche:

eigenschaften

Die Recherche zeigt, dass Blau-Violett in vielen unterschiedlichen Bereichen vorkommt und dabei ähnliche Eigenschaften vermittelt. Ob in der Natur, Pflanzenwelt, Tierwelt, bei Lebensmitteln, in Innenräumen oder im technologischen

Kontext – die Farbe wirkt ruhig, tief und zugleich ausdrucksstark.

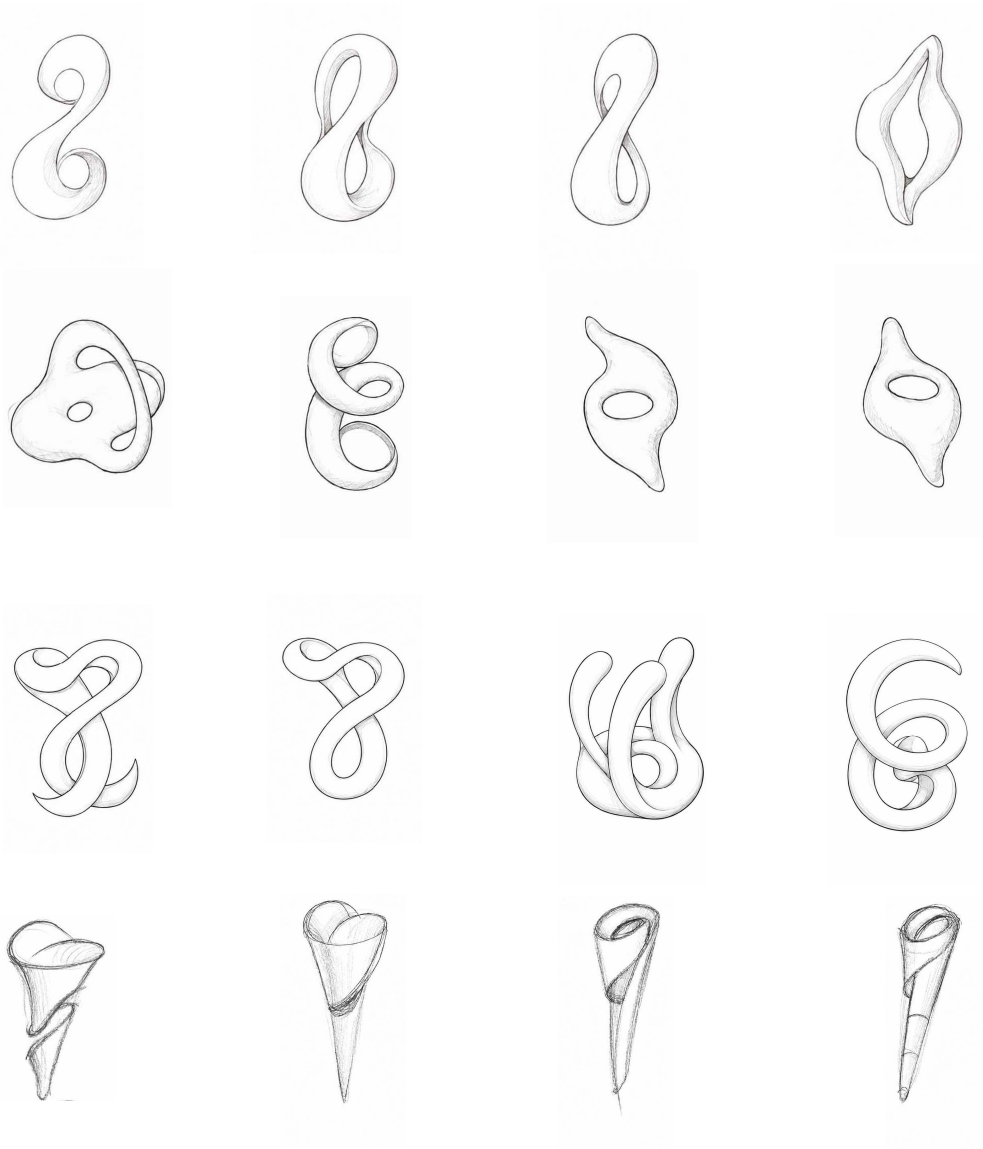
Blauviolett steht für Ruhe, Konzentration, Eleganz und Modernität. Gleichzeitig vermittelt die Farbe Distanz, Weite und eine besondere Atmosphäre.

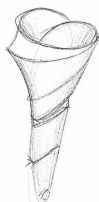
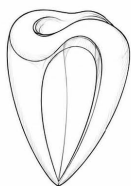
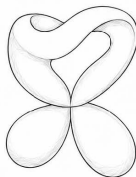
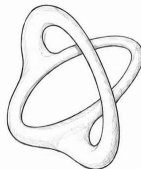
tiefe
ruhe
eleganz
intensiv

formenfindung:

übersicht

Im ersten Schritt der Formenfindung ging es darum, möglichst viele Skizzen zu möglichen Formen zu machen. Wichtige Aspekte, auf die wir bereits hier geachtet haben, waren die Vertikalität der Form und eine Darstellung von Tiefe.

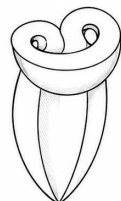
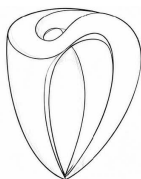


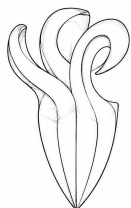
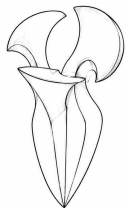
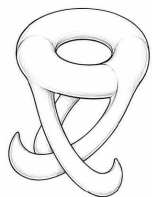


formenfindung:

übersicht

Im ersten Schritt der Formenfindung ging es darum, möglichst viele Skizzen zu möglichen Formen zu machen. Wichtige Aspekte, auf die wir bereits hier geachtet haben, waren die Vertikalität der Form und eine Darstellung von Tiefe.





formenfindung:

einordnung

Eine Möglichkeit ist es, die Tiefe der Farbe durch eine Drehung der Form zu erzeugen. So wird eine verschluckende Wirkung hergestellt, die auch der Ozean und der Nachthimmel hat. Während die Ideen 01 - 04 nur zwei Windungen

haben, haben die Skizzen 05 – 08 drei Windungen. Um auch der Eleganz und Macht der Farbe gerecht zu werden, benötigt diese auch ein gewisses Volumen. Diesem Volumen kommen die Ideen 05 und 06 am nächsten.



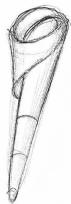
01



02



03



04



05



06



07



08

formenfindung:

einordnung

Ein zweiter Ansatz zur Formenfindung war es, einen größeren Querschnitt oben zu erzeugen, welcher nach unten hin spitz zuläuft. Bei den Skizzen 01 – 05 verlaufen jeweils zwei Stränge nach unten auf einen Punkt zu. Die Ideen 01 – 04 ha-

ben jedoch wenig Volumen. Dieses ist bei der Skizze 05 ein bisschen größer. Um das Volumen weiter zu erhöhen, besitzen die Ideen 06 – 08 drei zulaufende Stränge. Besonders die Skizze 08 ist interessant. Inspiration hierfür war die

Form eines Riesenkalmars, welche ebenfalls mit den Eigenschaften des Ozeans in Verbindung gebracht wird. Zudem greift diese Form, durch die Anordnung der oberen Konturen, die Drehung auf, welche zusätzliche Tiefe erzeugt.



01



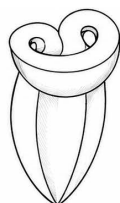
02



03



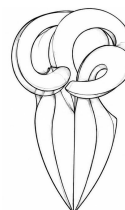
04



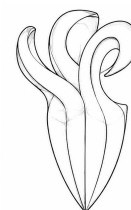
05



06



07

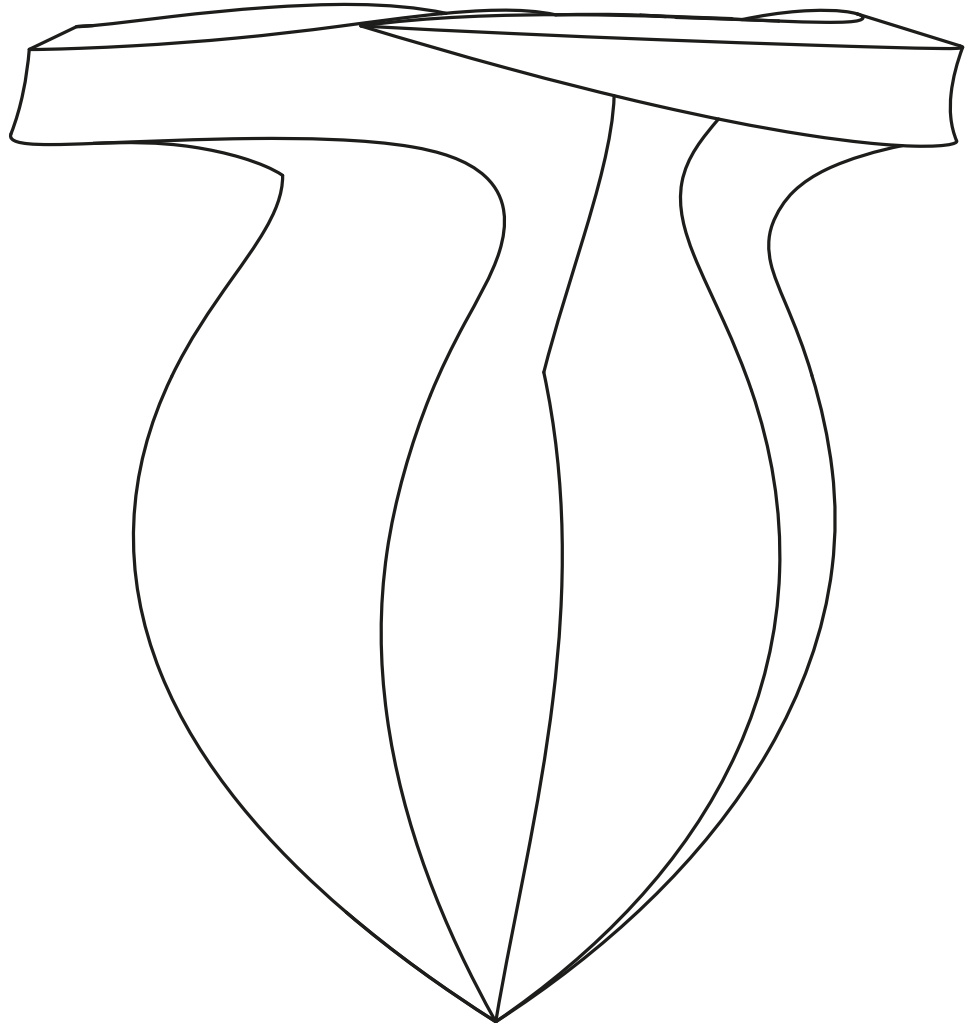


08

formenfindung:

detaillierung

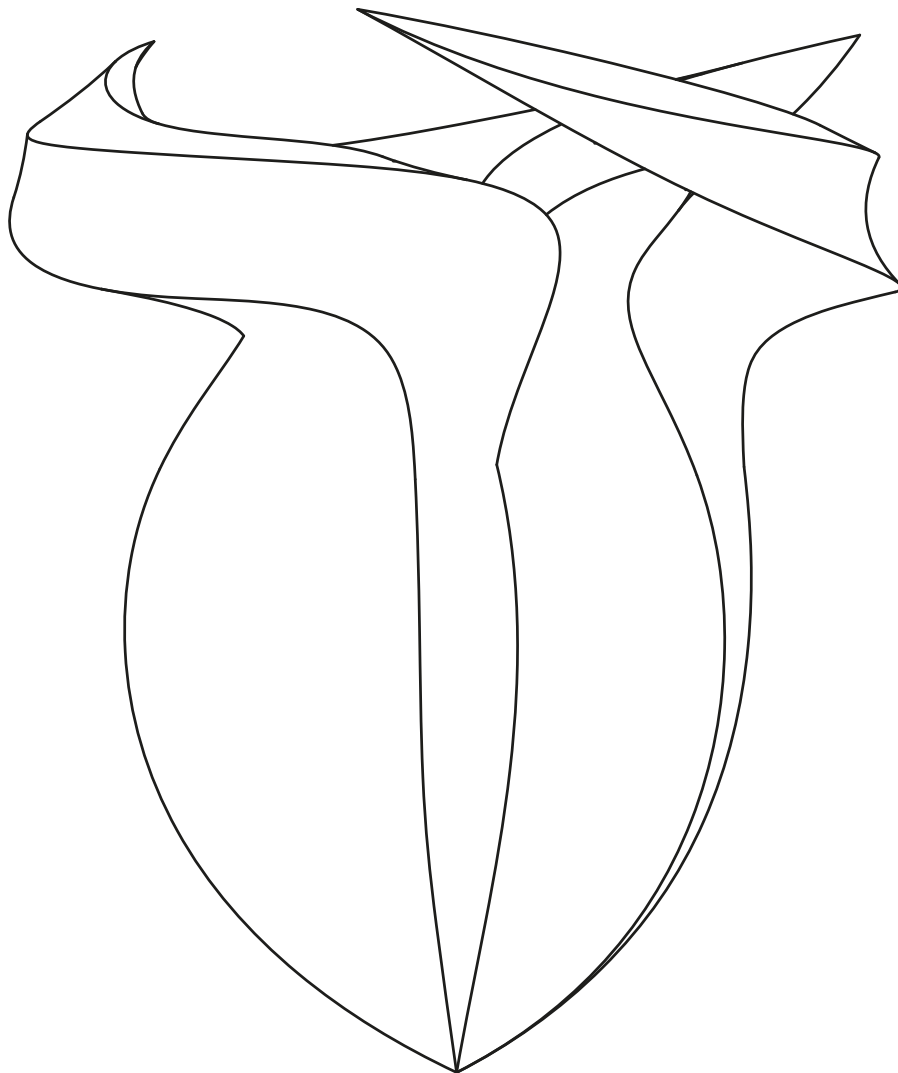
Im nächsten Schritt erfolgte eine Detaillierung mithilfe eines CAD-Programms. Hier ist der erste Ansatz zu sehen. Auffallend ist, dass der obere Teil sehr flach ist. Dies wirkt gedrunen und passt nicht zur Weitläufigkeit und Tiefe der Farbe.



formenfindung:

detaillierung

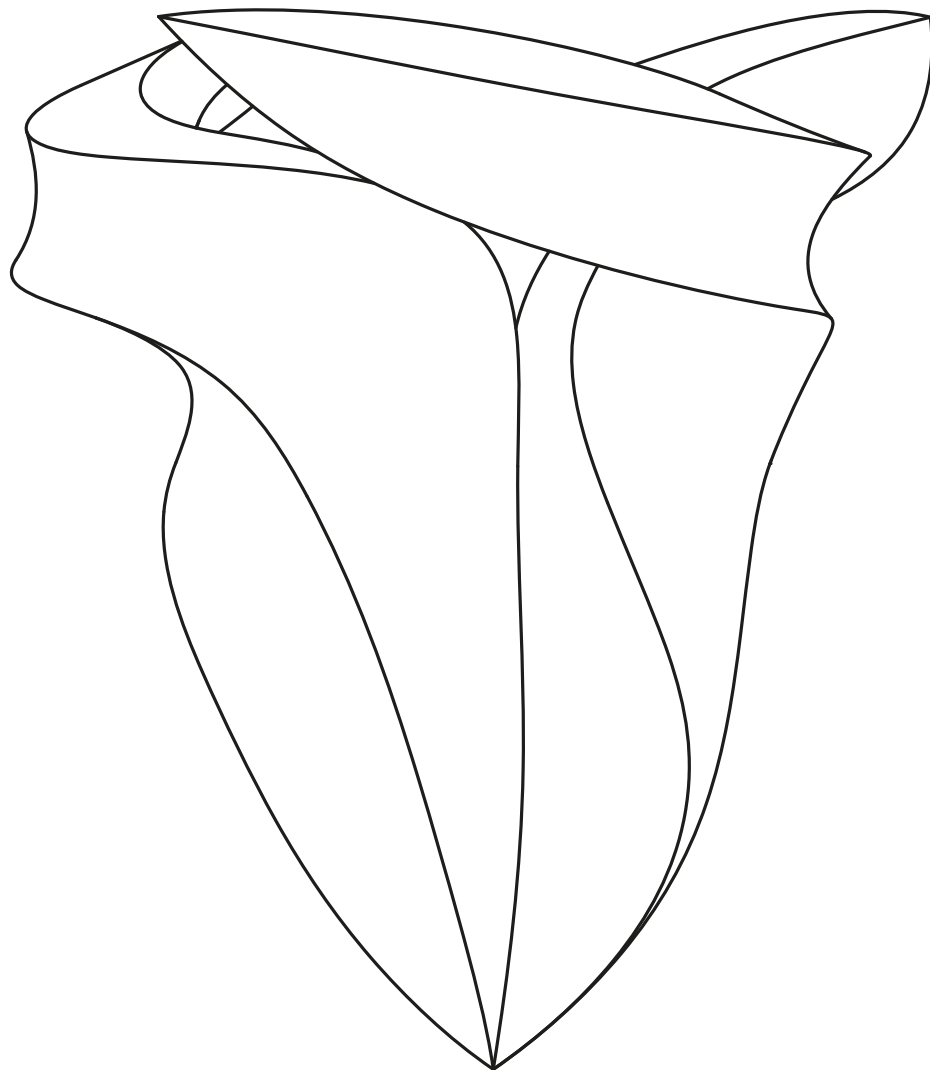
Hier ist die zweite Variante der Form dargestellt. Der Verlauf der Linien im oberen Teil greift die Tiefe der Farbe besser auf. Jedoch wirkt der untere geradlinige Teil nicht schlüssig im Vergleich zum gedrehten oberen Teil.



formenfindung:

detaillierung

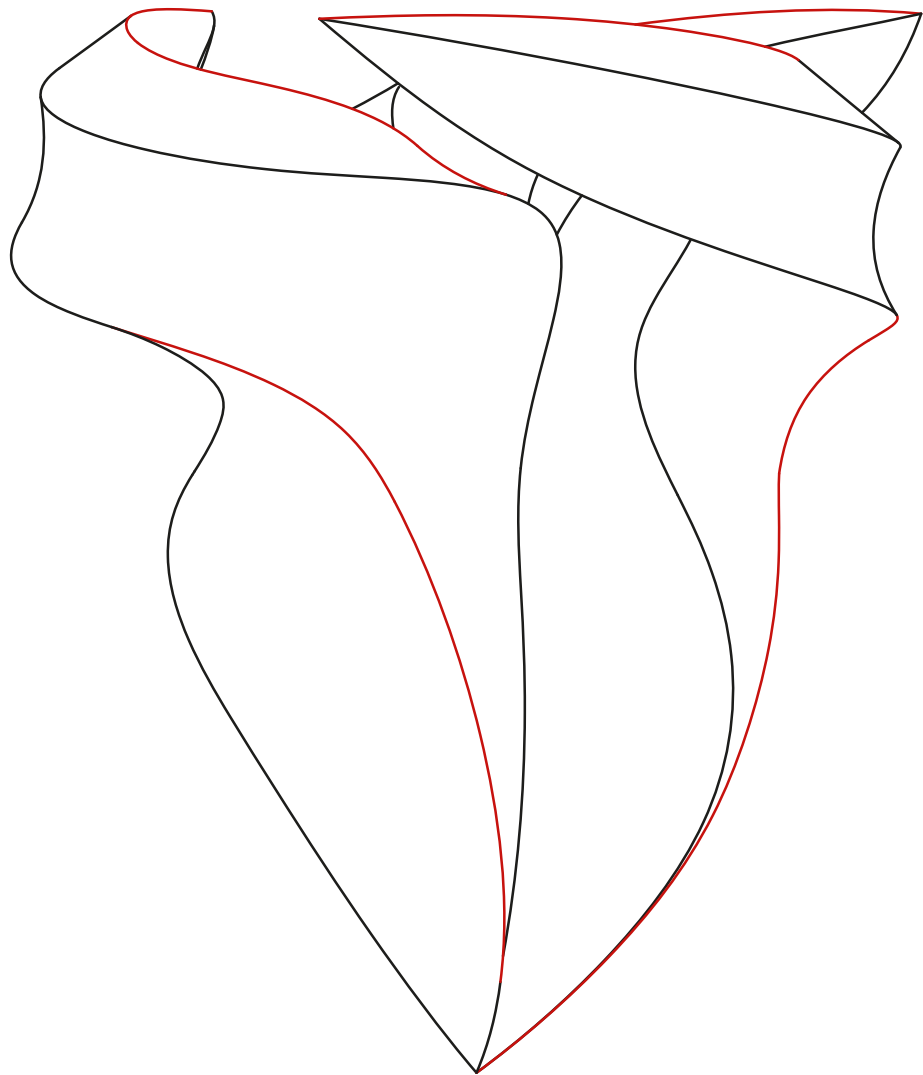
Um den unteren Teil anzupassen, wurde eine leichte Drehung in diesen Teil der Form integriert. Nun entsteht ein stimmiges Gesamtbild, das die Tiefe, die Weitläufigkeit und die Eleganz der Farbe Blau-Violett widerspiegelt.



formenfindung:

detaillierung

Das Ziel der letzten Überarbeitung war es, das Volumen der Form minimal zu vergrößern. Die roten Linien wurden verändert, sodass sich die umliegenden Flächen vergrößern. Außerdem verlaufen unteren die Linien weniger spitz.



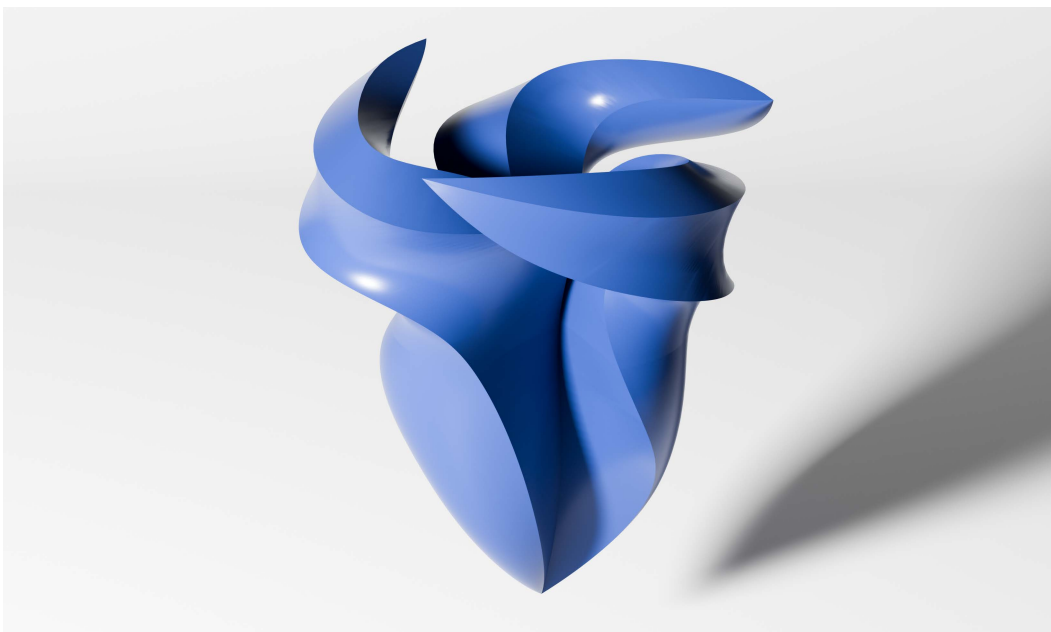
rendering

Lichteinstellungen

01: 6 Uhr; 02: 9 Uhr

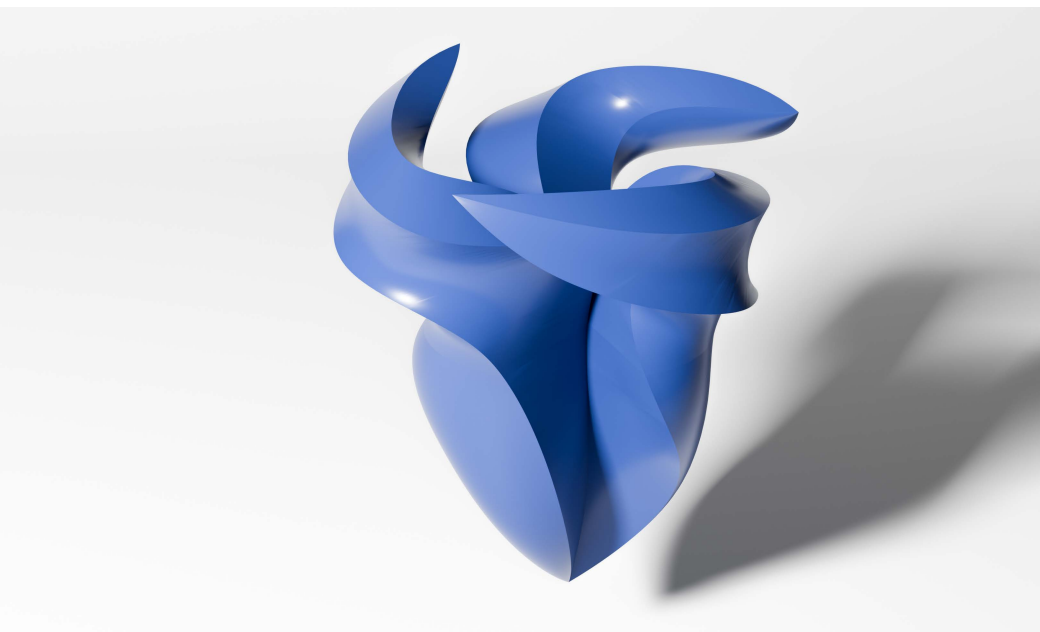
03: 12 Uhr; 04: 15 Uhr

05: 18 Uhr

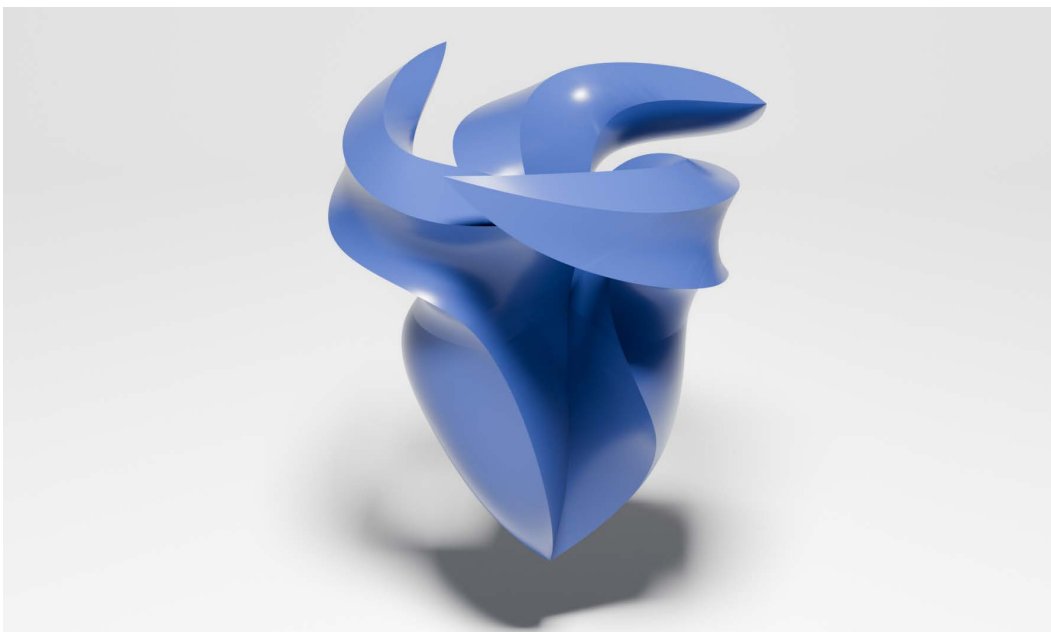


01

rendering

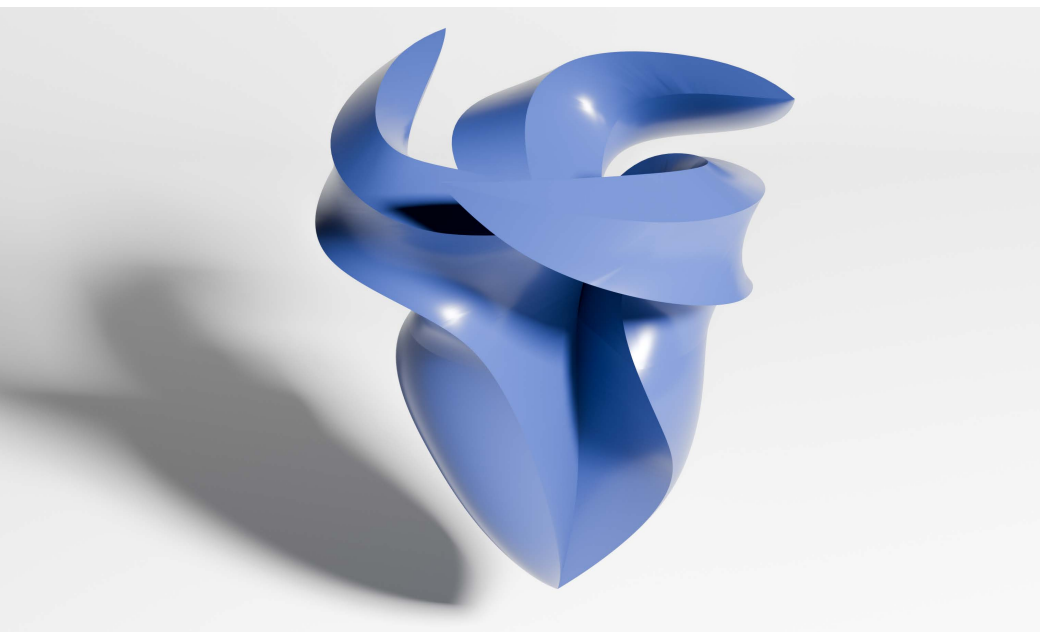


02

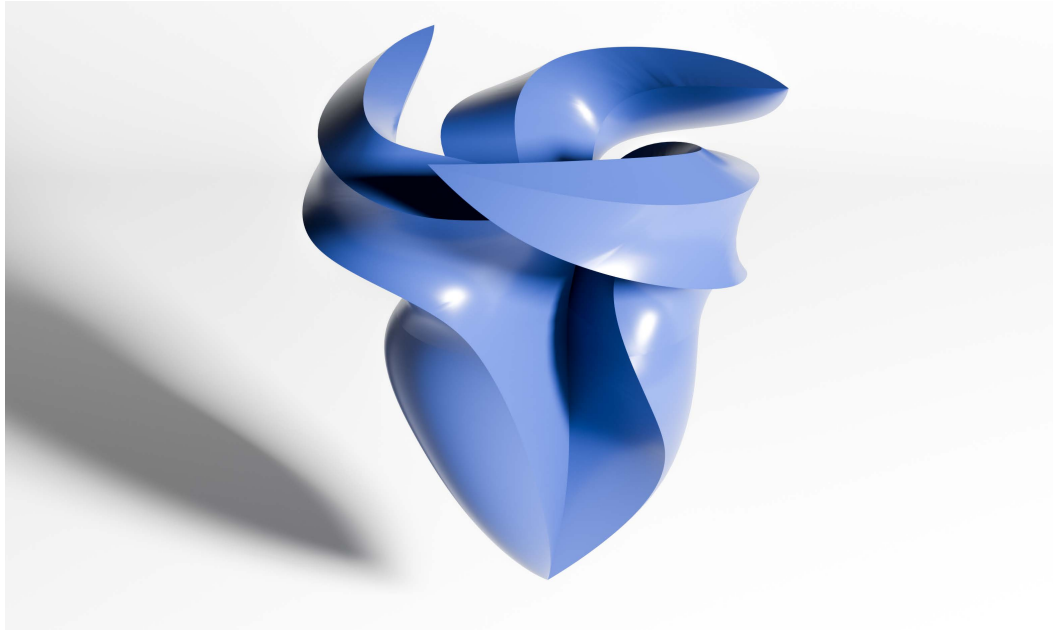


03

rendering



04



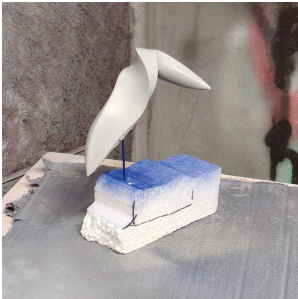
05

modellbau

Mittels 3D-Druck haben wir ein Modell unserer Form hergestellt. Dieses haben wir geschliffen und lackiert. Damit die Farbe an die komplette Oberfläche gelangt, mussten wir es in 3 Einzelteile teilen, diese einzeln lackieren und zu-

sammenkleben. Aufgrund eines Plexiglas-Stabes und einer Bodenplatte steht die Form. Für die Fotografie wurde die Bodenplatte durch einen Fotokarton verdeckt. So wird der Schatten auf eine gerade Oberfläche geworfen.





fotografie

Lichteinstellungen

01: 9 Uhr; 02: 11 Uhr

03: 12 Uhr; 04: 13 Uhr

05: 15 Uhr

Beim Vergleich der Einfalls-
winkel fällt auf, dass die
Form bei 13 Uhr bzw. 15 Uhr
heller erscheint als bei

9 Uhr bzw. 11 Uhr. Grund
dafür ist, dass die Form
verdreht ist. Beim Einfalls-
winkel von 12 Uhr erscheint
der obere Teil am prägnan-
testen. Außerdem wird der
Querschnitt der Form durch
den Schatten interessant
aufgegriffen.



01

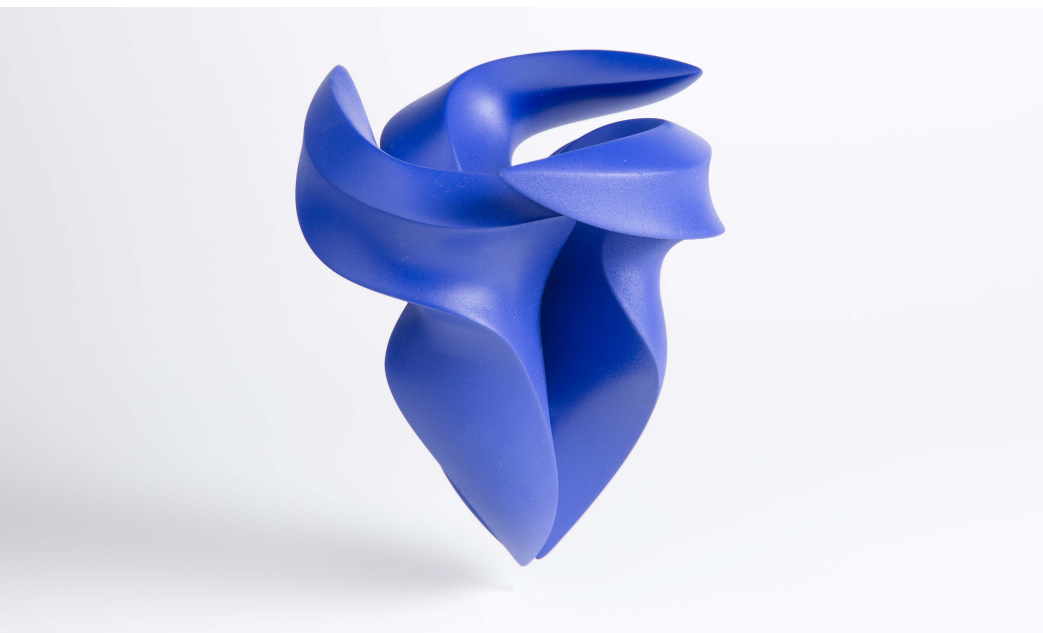
fotografie



02

03





04



05

fazit

Beim Vergleich von Rendering und Fotografie fällt auf, dass die Oberfläche der Form bei der Fotografie realer aussieht. Da sie eine leichte Struktur hat, wirkt sie für unser Auge natürlicher. Dadurch wirken Lichtreflexe auf dem Rendering

extremer. Außerdem sind die Konturen des Renderings schärfer. Das liegt daran, dass eine 100%-spitze Kante beim Modellbau nahezu unmöglich ist. Auch die einzelnen Bildebenen wirken beim Rendering weniger dreidimensional. Das

erkennt man dann, wenn ein Teil der Form vor einem anderen Teil der Form liegt. Man stellt fest, dass ein Rendering eines dreidimensionalen Objektes nicht die Qualität einer Fotografie eines realen Objektes erreicht.



01 Rendering



02 Fotografie

anwendung

Als letzten Schritt haben wir überlegt, für welche Anwendungen unsere Form geeignet ist und welche Produkte daraus entstehen können. Mittels Bildgenerierung einer KI wurde unsere Form in verschiedene Kontexte

gesetzt. Aufgrund des spitz zulaufenden unteren Teils könnte sich unsere Form als Zitronenpresse eignen. Dieser Aspekt macht auch für Werkzeuge und Baustellengeräte, wie Bohrer, Sinn. Wenn man ausschließlich einen der drei Teile unserer

Form betrachtet, könnte dieser auch als Controller dienen. Aufgrund der leicht verdrehten Oberfläche liegt dieser gut in der Hand. Darüber hinaus könnte unser Ergebnis auch als Aroma Diffuser zum Einsatz kommen.





quellen

Bilder:
lizenzfreie Bilder der Seite
„<https://unsplash.com>“

